Auftraggeber

Bay-Wheels GmbH
Landzungenstraße 5
68159 Mannheim
QM-Nr. 49020390809/01

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell MAM W3
Typ MAM W3-6015
Radgröße 6 J x 15 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Aus-führung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis-(mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Ein-press-tiefe (mm)	Rad-last (kg)	Abroll-umfang (mm)	Gültig ab Herstell-datum
Y1	W3-6015 Y1 / Ø63,4xØ54,1	4/100/54,1	38	580	1965	12/2011
Y1	W3-6015 Y1 / Ø63,4xØ54,1	4/100/54,1	45	580	1965	12/2011
Y1	W3-6015 Y1 / Ø63,4xØ56,1	4/100/56,1	38	580	1965	12/2011
Y1	W3-6015 Y1 / Ø63,4xØ56,1	4/100/56,1	45	580	1965	12/2011
Y1	W3-6015 Y1 / Ø63,4xØ56,6	4/100/56,6	38	580	1965	12/2011
Y1	W3-6015 Y1 / Ø63,4xØ56,6	4/100/56,6	45	580	1965	12/2011
Y1	W3-6015 Y1 / Ø63,4xØ57,1	4/100/57,1	38	580	1965	12/2011
Y1	W3-6015 Y1 / Ø63,4xØ57,1	4/100/57,1	45	580	1965	12/2011
Y1	W3-6015 Y1 / Ø63,4xØ60,1	4/100/60,1	38	580	1965	12/2011
Y1	W3-6015 Y1 / Ø63,4xØ60,1	4/100/60,1	45	580	1965	12/2011
X3	W3-6015 X3 / ohne Ring	4/108/63,4	45	580	1965	12/2011
PE	W3-6015 PE / ohne Ring	4/108/65,1	25	580	1965	12/2011
FI	W3-6015 FI / ohne Ring	4/98/58,1	31	580	1965	12/2011
Y1	W3-6015 Y1 / Ø63,4xØ58,1	4/98/58,1	38	580	1965	12/2011
Y1	W3-6015 Y1 / Ø63,4xØ58,1	4/100/58,1	45	580	1965	12/2011
VW	W3-6015 VW / ohne Ring	5/100/57,1	38	580	1965	12/2011
DB	W3-6015 DB / Ø66,6xØ57,1	5/112/57,1	45	650	2100	12/2011
DB	W3-6015 DB / ohne Ring	5/112/66,6	45	650	2100	12/2011

Kennzeichnung

KBA-Nummer 48627
Herstellerzeichen MAM
Radtyp und Ausführung W3-6015 (s.o.)
Radgröße 6Jx15H2
Einpreßtiefe ET (s.o.)
Gießereikennzeichen W
Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Anschluß	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang
5/112	45	650	2100
4/108	25	580	1965
4/98	31	580	1965
4/98	38	580	1965
4/100	38	580	1965
5/100	38	580	1965
4/98	45	580	1965
4/100	45	580	1965
4/108	45	580	1965

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
4/98	165/45R15	31	580
4/100	165/45R15	45	580
4/108	165/45R15	25	580
4/108	165/45R15	45	580
5/100	165/45R15	38	580
5/112	165/45R15	45	650

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

-

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 7,19 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in TÜV Rheinland Wuxi, China ab September 2011 durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

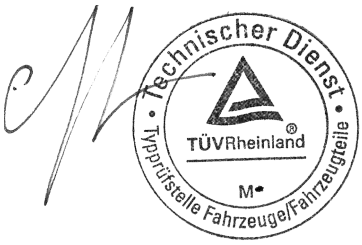
Beschreibung	-	09.09.2011
Radzeichnung	LZ708-1560 Bl. 1+2	09.09.2011
Verwendungsbereich	Anlagen 1-18	

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lambsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lambsheim, 21. August 2013



Tufan

00199163.DOC